

|                                                                                              |            |                                             |  |  |            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|---------------------------------------------|--|--|------------|
| <b>Kreisstadt Bergheim<br/>Der Bürgermeister</b>                                             |            | <b>Vorlage Nr.: 421/2020<br/>öffentlich</b> |  |  |            |
|                                                                                              |            | Mitzeichnungen                              |  |  |            |
| Dezernat: III<br>FBL: Frau Bergmoser<br>AbtL: Frau Bergmoser<br>Verfasser/in: Frau Bergmoser | Stadtwerke | 3                                           |  |  |            |
|                                                                                              |            |                                             |  |  |            |
| <b>Vorgesehene Beratungsfolge</b>                                                            |            |                                             |  |  |            |
| Gremium                                                                                      |            |                                             |  |  | Datum      |
| Rat                                                                                          |            |                                             |  |  | 14.12.2020 |

|            |                                                                                                                                                                                               |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP</b> | <b>Schriftliche Anfragen gem. § 15 Abs. 1 i.V.m. § 25 der Geschäftsordnung des Rates<br/>Anfrage des Stadtrates Achim Brauer vom 27.11.2020<br/>Elektromobilität und erneuerbare Energien</b> |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Jedes Mitglied ist berechtigt, schriftliche Anfragen, die sich auf Angelegenheiten des Gremiums beziehen, an die/den Vorsitzende(n) zu richten. Anfragen sind mindestens 5 volle Arbeitstage der Verwaltung vor dem Sitzungstag der/dem Vorsitzenden zuzuleiten. Der/die Fragesteller/-in darf jeweils bis zu zwei Zusatzfragen stellen. Eine Aussprache findet nicht statt. Die Beantwortung hat schriftlich zu erfolgen, wenn der/die Fragesteller/-in es verlangt.

Die form- und fristgerechten Anfragen sind der Vorlage beigelegt.

*1. Wie viele Ladestationen für E-Fahrzeuge hat die Stadt Bergheim aufgestellt?*

Im Frühjahr 2020 wurden von der Stadtwerken Bergheim GmbH drei Ladesäulen mit insgesamt 6 Ladepunkten über das PaulE-Förderprogramm errichtet. Aktuell wird kreisweit ein Konzept zur e-Ladeinfrastruktur erstellt, welches u. a. Grundlage für die Stadtwerke Bergheim sein wird, um perspektivisch ab 2021 ein neues Geschäftsfeld für die Errichtung von E-Ladeinfrastruktur aufzubauen.

*2. Wie viele Elektroautos nutzt die Stadt Bergheim?*

Aktuell sind 5 Elektrofahrzeuge im Einsatz, davon 3 Nutzfahrzeuge.

*3. Wie hoch ist die tägliche Kilometerleistung eines städtischen Fahrzeugs normalerweise? Über 150 Kilometer oder darunter?*

Durchschnittlich liegt die tägliche Kilometerleistung unter 150 Kilometer.

*4. Wie viel Photovoltaik-Strom erzeugt die Stadt Bergheim auf den Dächern städtischer Gebäude?*

Die Kreisstadt Bergheim betreibt Photovoltaik-Anlagen auf dem Lukas-Podolski-Sportpark (Größe: 24,64 kWp), auf dem Funtastik (Größe: 2,8 kWp) und auf dem Erftgymnasium (Größe: 1,08 kWp). Diese drei Anlagen erzeugen zusammen rund 18.000 kWh PV-Strom im Jahr.

Die Stadtwerke Bergheim GmbH betreibt darüber hinaus auf folgenden sechs städtischen Gebäuden Photovoltaikanlagen:

|                                                                   |                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Dem Beschlussvorschlag wurde zugestimmt. | <b>Abstimmungsergebnis:</b><br><input type="checkbox"/> einstimmig<br>Ja-Stimmen<br>Nein-Stimmen<br>Enthaltungen |
| <input type="checkbox"/> Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.  |                                                                                                                  |
| <input type="checkbox"/> Der Beschlussvorschlag wurde verändert.  |                                                                                                                  |

1. Sportlerheim Glesch
2. Erftgymnasium
3. Carl-Sonnenschein Schule
4. Albert Schweizer Schule
5. Wagenhalle Stadtwerke Bergheim
6. Betriebshof Kenten

Diese Anlagen erzeugen durchschnittlich ca. 170.000 kWh Strom / p.a. .

Zusätzlich betreibt die Stadtwerke Bergheim GmbH den Solarpark Zieverich. Diese Anlage produziert einen jährlichen Stromertrag von ca. 1.600.000 kWh.

- 5. Wie möchte die Stadt Bergheim Photovoltaik-Anlagen auf Dächern von Bürgern fördern?  
a. Ist eine eventuelle Förderung auch auf Dächern von Schulen geplant?*

Die Stadtwerke Bergheim GmbH bietet den Bürgerinnen und Bürgern der Kreisstadt Bergheim seit dem Frühjahr 2020 neben dem neuen Strom- und Gasstarifen auch die Beratung und Installation einer Photovoltaikanlage auf der eigenen Immobilie an. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten von der Stadtwerke Bergheim GmbH eine Förderung von 5%, wenn die Beauftragung und Installation über die Stadtwerke Bergheim bzw. deren ausgewählten Fachbetrieb erfolgt.

Für den weiteren Ausbau auf Dächern von Schulen ist seitens der Stadtwerke Bergheim GmbH derzeit keine Förderung vorgesehen.

- 6. Wie sieht die Planung aktuell für das Radwegenetz aus? Z. B. von Oberaußem nach Bergheim-Mitte?*

Derzeit ist die Routenführung zwischen Bergheim und Oberaußem über die hergestellten Wegeführungen durch das Fortunafeld gegeben. Im Rahmen des Ausbaus der K 22n ist der Ausbau eines Radweges mit Anbindung an Bergheim über die Triftstraße bzw. Heerstraße vorgesehen.

Weitere geeignete und notwendige Radwegeverbindungen im gesamten Stadtgebiet werden in dem in Bearbeitung befindlichen „Masterplan Mobilität der Kreisstadt Bergheim“ durch das beauftragte Ingenieurbüro untersucht, identifiziert und dargestellt.